

PRESSEMITTEILUNG

Moltkestraße 42 . 51643 Gummersbach . E 26

Telefon 02261 88-1215 E-Mail jessica.schoeler@obk.de

Fax 02261 88-972-1215 Internet: www.obk.de

22.07.2021: Verschärfte Corona-Regeln: Inzidenzstufe 1 greift ab Samstag

Seite 1/2

Im Oberbergischen Kreis greifen ab dem 24.07.2021 wieder die Vorgaben der Inzidenzstufe 1. Bis dahin gelten weiterhin die Vorgaben der Stufe 0.

Oberbergischer Kreis. Die 7-Tage-Inzidenz für den Oberbergischen Kreis liegt heute bei 14 und damit am achten Tag über dem in der Corona-Schutzverordnung NRW vorgesehenen Schwellenwert von 10. Ab Samstag (24.07.2021) gelten im Oberbergischen Kreis deshalb wieder die Vorgaben der Inzidenzstufe 1. Dann gibt es wieder eine Kontaktbeschränkung. Treffen im öffentlichen Raum sind ab Samstag ohne Begrenzung für Angehörige aus fünf Haushalten erlaubt. Außerdem sind Treffen im öffentlichen Raum für 100 Personen mit negativem Testnachweis aus beliebigen Haushalten erlaubt. Die Kontaktbeschränkung muss z. B. auch beim Besuch der Gastronomie beachtet werden. Ein negatives Testergebnis muss zur Wahrnehmung der Innen- und Außengastronomie und z. B. auch für den Besuch des Einzelhandels weiterhin nicht vorgelegt werden.

Auf www.mags.nrw/coronavirus-regeln-nrw gibt das Land NRW eine Kurzübersicht über die Vorgaben. Die ausführlichen Regelungen sind in der Corona-Schutzverordnung NRW zu finden. Bis einschließlich zum 23.07.2021 greift im Oberbergischen Kreis weiterhin die Inzidenzstufe 0.

Infektionsgeschehen im Oberbergischen Kreis

Der Hauptfokus des Infektionsgeschehens liegt im Oberbergischen Kreis aktuell auf den Reiserückkehren (auch Gruppenreisen). Überwiegend kehren die Personen aus der Türkei und Spanien zurück. Ebenfalls sind positiv getestete Urlauberinnen und Urlauber aus Portugal, Ägypten, Zypern, Russland, Griechenland, den Niederlanden und dem Vereinigten Königreich eingereist. Einzelne Personen kommen auch aus Virusvariantengebieten zurück.

Landrat Jochen Hagt appelliert weiterhin an die Bürgerinnen und Bürger, die bekannten Hygieneregeln einzuhalten und ihre Kontakte auf das notwendige Maß zu beschränken: „Das Infektionsgeschehen nimmt wieder zu. Auch wenn die Zeichen in den zurückliegenden Wochen auf Lockerung und Normalität standen und wir alle einen unbeschwerten Sommer genießen wollen, ist Vorsicht geboten. Wir müssen uns jetzt für eine vierte Welle wappnen.“ Er ruft die Bürgerinnen und Bürger daher auf, das bestehende Impfangebot anzunehmen: „Mit Blick auf den bundesweiten Anstieg in den vergangenen Tagen, ist jetzt nicht der Zeitpunkt, impfmüde zu werden. Es ist wichtig, dass sich möglichst viele Menschen impfen lassen. Vergangenes Jahr haben wir die Impfung noch herbeigesehnt. Aktuell ist ausreichend Impfstoff verfügbar. Wir sollten alle die Chance ergreifen!“

Impfangebot im Oberbergischen Kreis

Das Impfzentrum des Oberbergischen Kreises bietet täglich von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr Impfungen ohne Termin an. Personen ab 16 Jahren können einfach vorbeikommen (Einkaufszentrum Bergischer Hof, Erstes Obergeschoss, Brückenstraße 1, 51643 Gummersbach). Über die Kassenärztliche Vereinigung können darüber hinaus auch weiterhin feste Termine im Impfzentrum vereinbart werden (www.116.117.de oder 0800 116 117 01).

Das Impfmobil des Oberbergischen Kreises stoppt auch in den nächsten Tagen in oberbergischen Kommunen. Den aktuellen Fahrplan gibt es auf www.obk.de/impfmobil.

Hinweis zum Presseverteiler: Wenn Sie in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, schicken Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten an pressestelle@obk.de. Wenn Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte per Nachricht an pressestelle@obk.de. Wir entfernen Sie dann umgehend aus dem Verteiler.